

Weitere Partner an Bord: Sörenberg-Bahnen und Helvetia-Versicherungen

Der Lucerne Marathon kann weiterhin auf gute Unterstützung zählen – und diese auch ausbauen. Neu dazugestossen sind die Helvetia-Versicherungen in der Kategorie „Partner“. Und die Sörenberg-Bahnen werden als Tourismus-Partner dafür sorgen, dass der Schönbühl-Stutz in Luzern am 26. Oktober umfunktioniert wird. Geeignete Massnahmen werden dann diesen Streckenabschnitt zu einem „Sörenberg-Lauf“ machen.

Der Meldestand ist erfreulich: Schon über 4000 sind dabei

Der Run auf den Lucerne Marathon ist ungebrochen. Anfangs August hat die Zahl der Anmeldungen die 4000er-Grenze überschritten. Ein Vergleich mit dem Vorjahr zeigt: Diesmal erfolgen die Anmeldungen generell früher und der Halbmarathon ist gefragter. Während bei der Premiere 2700 im Marathon und 2300 im Halbmarathon liefen, gibt es schon jetzt ein kleines Plus auf der kürzeren Strecke. Die Gesamtzahl der akzeptierten Anmeldungen bleibt bei 7000. Wieder dabei sind die Titelverteidiger: Urs Christen (Gettnau) sorgte mit seiner Anmeldung von Ende Mai genau für die 2000. Einschreibung. Auch die schnellste Frau der Premiere, Addis Gezahegne, hat sich wieder angemeldet. Die Krienserin hat inzwischen ihr Laufengagement verstärkt und dürfte heuer erneut den (Spitzen-)Ton angeben. Anmeldeschluss ist der 29. September.

Auch China staunt über den Marathon: Top-Präsenz im House of Switzerland

Der Lucerne Marathon hat während den Olympischen Spielen in Peking einen besonderen Support genossen. Im House of Switzerland war die Veranstaltung

unübersehbar präsent. Zu verdanken ist dies Luzern-Tourismus und House-Promoter Edwin Rudolf, der als Patronats-Mitglied des Lucerne Marathons über den Trubel der versammelten Welt-Elite hinaus schon an das Grossereignis vom 26. Oktober dachte. Nicht nur die Tausenden von chinesischen Gästen haben sich im House of Switzerland mit dem Lucerne Marathon vertraut gemacht, auch die aus der Heimat angereisten Luzerner, wie zum Beispiel Regierungsrat Max Pfister, fühlten sich bei der Marathon-Kulisse schon fast wie zu Hause.



Regierungsrat Max Pfister im House of Switzerland

Das wird Musik in den allen Ohren: 21 Formationen machen Stimmung

Nachdem schon bei der Premiere zwei Musikformationen (am Stutzrain und am Aufstieg nach Kastanienbaum) für Laufsupport gesorgt hatten, ist diesmal die rhythmische Unterstützung total: 21 Musikgruppen werden, verteilt auf den 21 Kilometern des (Halb-)Marathon-Parcours, für eine nie abflauende Stimmung sorgen. Dem Aufruf von Medienpartner Radio Pilatus folgte ein beeindruckendes Echo – mehr als 30 Gruppen wollten dabei sein. Nach der Ueberprüfung auf die entsprechende Eignung stehen nun die gewählten 21 Gruppen in den Startlöchern. Am 26. Oktober gibt es Musik für alle Ohren, für die der Laufenden genauso wie für jene der Fans am Strassenrand. Auf



www.lucernemarathon.ch sind die ausgewählten Bands zu finden.

dannzumal von seinem Olympia-Abenteuer erzählen.

Viktor Röthlin beeindruckte mit seinen Schweiss-Tests

Seminar vom 24. September in Horw: Die guten Tipps zum letzten Schliff

Die Informationsveranstaltung „so weit die Füsse tragen“, von Ende Mai im Paraplegikerzentrum Nottwil, hatte einen weiteren Meilenstein im Countdown auf den zweiten Lucerne Marathon gesetzt. Zu behaupten, der Anlass mit über 200 Interessierten sei ins Wasser gefallen, stimmt nicht, nasse Füsse gab es hingegen durchaus. Verantwortlich dafür war Referent Viktor Röthlin, der literweise Wasser in die Laufschuhe von vier Freiwilligen abfüllte und damit anschaulich demonstrierte, wie gross beim Marathon die Schweiß-Absonderung auch an den untersten Körperteilen jeweils ist. Röthlins Auftritt passte ideal zu den Vorträgen weiterer Fach-Experten: Eugen Dornbierer, Ausbilder der Suva liv erklärte, warum Unfälle oft keine Zufälle sind, Marco Lorenzetti von der Firma ASICS bewies, dass sich Investitionen in funktionale Kleidung und dem Fuss angepasste Schuhe lohnen. Gastgeber Beat Villiger schliesslich zeigte, wo die Ueberlastungsprobleme im Laufsport auftreten können und tröstete, dass nicht normal sei, wer als Läufer keine Beschwerden habe. Die nächste Info-Veranstaltung wird schon mit den wichtigsten Tipps für die letzten Vorbereitungswochen aufwarten – sie findet am 24. September, um 19 Uhr in der Horwerhalle in Horw statt und ist gratis. Unter anderem wird Viktor Röthlin

Berlin von Luzerns überzeugt: Gelungener Gast-Auftritt

Der Lucerne Marathon genauso wie der Luzerner Stadtlauf sind gesund. Diese Erkenntnis gewann der Technische Leiter des Lucerne Marathons (und Geschäftsführer des Luzerner Stadtlaufs), Urs Grüter. Grüter hatte am 1. August im Rahmen eines Symposiums der Vereinigung German Road Races (GRR) in Berlin einen vielbeachteten Gastauftritt. In der Veranstaltung zum Thema „Bedeutung eines Netzwerks zwischen Notfallversorgung, Rettungswesen und Risiko-Abwendung“ schilderte er das Sicherheits- und Medical-Konzept beim Lucerne Marathon (und beim Luzerner Stadtlauf). Grüter – und damit auch die Luzerner Veranstaltungen – erhielten Bestnoten aus dem Plenum. Die beiden Läufe zeigen sich bei bester Gesundheit – im Vergleich mit den deutschen Grossveranstaltungen konnte sie bezüglich Infrastruktur und personellem Aufwand durchaus mithalten.

Der Drei-Minutenlauf auf der Website: Lucerne Marathon im Google Earth

Wer die Strecke des Lucerne Marathons noch nicht kennt, oder noch besser kennenlernen will, hat jetzt dazu Gelegenheit im Internet. Die Hergiswiler Firma Virtual Graphixx von Leopold Huwiler und Madeleine Müller hat den Marathon als knapp dreiminütiges Video in die 3-D-Landschaft von Google Earth eingebettet. Ein Klick auf www.lucernemarathon.ch genügt. Angeboten wird der Service auch auf den Homepages von virtual-graphixx.ch,



luzerntourismus.org, teletell.ch, radio-pilatus.ch und zisch.ch. Auf dem kompletten Laufparcours sind mehr als 40 der wichtigsten Objekte entlang der Strecke aufgeführt.

Marathon-Geschäftsleitung mit speziellem Team-Bildungs-Event

Dass die Geschäftsleitung des Lucerne Marathons sich nicht scheut, auch schwierigere Aufgaben anzupacken, wurde beim Ruder-Test auf dem Vierwaldstättersee deutlich. Dank der (Steuer-)Hilfe des ehemaligen Olympia-Ruders Hanspeter Lüthi vom RC Reuss Luzern, überstand der „Marathon-Achter“ diesen besonderen Team-Bildungs-Anlass ohne gröbere Nachwehen. Nicht gar so locker wie der gemeinsame Ausflug im Touristenboot gestaltete sich der anschliessende Gleichgewichts-Test in einem Wettkampf-Skiff. Die Beherrschung des schmalen Böttchens ist für Anfänger kaum schadlos zu überstehen – das Kentern gehört sozusagen zum guten Ton.



Auch Event-Chef Beat Schorno tauchte mit dem Skiff

Klimaneutrale Veranstaltung: Luzern kompensiert CO2- Ausstoss

In ihren Bemühungen für ein umweltgerechtes Verhalten sind die Organisatoren des Lucerne Marathons einen Schritt weitergegangen. Unter Leitung ihres Umwelt-Beauftragten, Stephan Felber, haben sie sich den Bestimmungen der Schweizer Klimaschutz-Organisation myclimate angepasst. Das OK verpflichtet sich damit, die durch ihre Veranstaltung verursachten Umwelt-Belastungen zu kompensieren. Myclimate hat einen CO2-Ausstoss von rund 60 Tonnen errechnet. Der damit verbundene Kompensationsbetrag beläuft sich auf 2500 Franken. Dieses Geld wird von myclimate nun in Entwicklungsländern für Projekte eingesetzt, die energieeffiziente Technologien und erneuerbare Energien fördern.

Die Pacemaker am Brienzer Rothorn: „Testlauf“ am Berg mit Bestnoten

Ende Juni unterzogen sich die Pacemakerinnen und Pacemaker des Lucerne Marathons einem besonderen Härte-Test. „Oberpacemaker“ Kari Lustenberger, Chef der Sörenberg-Bergbahnen lotste rund ein Dutzend der Tempomacher auf das Brienzer Rothorn, den höchsten Luzerner Berg. Dabei machte die Gästeschar aus einem Abendspaziergang gleich einen regelrechten Testlauf. Für die mit dreieinhalb Marsch-Stunden veranschlagte Strecke von Sörenberg auf den Berggipfel brauchte die „Wandergruppe“ nur gerade anderthalb Stunden. Ein Tempo für sich gingen die beiden ehemaligen Waffenlauf-Meister Jörg Hafner und Fritz Hähni, die die 1100 Höhenmeter in gut 50 Minuten zurücklegten.



Die Pacemaker nach der Gipfel-Dusche





Gutschein

20% Rabatt auf das gesamte PowerBar Sortiment

Einlösbar bei Athleticum in Suhr, Emmenbrücke & Pfäffikon SZ und Wirth Sport in Luzern



Gültig bis am 26.10.2008

PowerBar, der offizielle Supplier des Lucerne Marathon

Folgende Produkte werden auf der Strecke abgegeben:

Performance Sports Drink



PowerGel



Performance Bar



**Benutzen Sie unsere Produkte bereits im Training und überzeugen Sie sich
von der hervorragenden Wirkung und der guten Verträglichkeit!**

Machen Sie im Wettkampf keine Experimente!